



FARO

Found Animals Rescue Organization

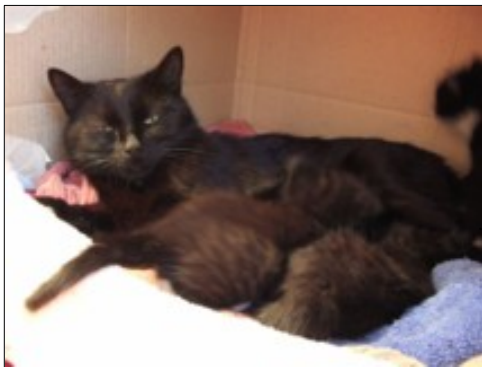
Hilfe für ausgesetzte und notleidende Tiere in Südeuropa

Kontakt:
Magdalena Kirchner
Bodenackerstrasse 23c
CH-4226 Breitenbach

Telefon 061 911 19 44
Mobile 079 455 62 73
E-Mail info@faroanimales.org
Internet www.faroanimales.org

Liebes Mitglied, liebe Gönner und Tierfreunde!

International gesehen ist das Jahr 2007 das Jahr des Delfins. Es ist gut zu wissen, dass eine grosse Zahl von Tierschützern sich für die Rettung dieser grossartigen Geschöpfe einsetzt!



Für FARO war es bisher eher das „Jahr der Katze“. Unsere Nera hat noch immer kein Zuhause gefunden.

Sie hatte im Frühjahr drei Junge bei mir geboren und war eine Prachtmama. Zwei der Kleinen sind sehr gut vermittelt; eines musste ich nach zwei Monaten zurück holen, es braucht jetzt einen neuen Platz.

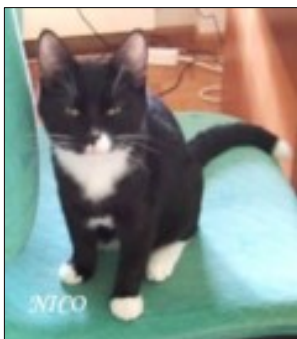
Nera war Zuhause ausgerissen, weil die Stammkatze dort sie als Baby misshandelte. Das ist häufig so, man kann Katzenkinder nicht ohne weiteres mit Ausgewachsenen kombinieren. Nera will seither allein Katze sein, sie flüchtet, sobald andere da sind. Und hier sind nun mal immer wieder andere, die Hilfe suchen...

Nera kam im Mai 2006 zur Welt und ist wieder heimatlos. Sie ist eine sehr hübsche, sanfte und freundliche Katze, mittlerweile auch sterilisiert. Wer gibt ihr das liebevolle Zuhause, das sie schon so lange sucht? Sie tut mir so leid, weil sie ihre Tage und Nächte jetzt im kalten Winter draussen verbringt!

Nico, der Kleine von Nera, ist mittlerweile 7 Monate alt, und es geht ihm wieder prächtig. Es hat sich ein

Spielgefährte gefunden, die beiden sind unzertrennlich geworden und sollen zusammen bleiben. Samson, der rote Tiger, wurde halbwild in einem Schrebergarten eingefangen, ist jetzt aber mit ca. 5 Monaten rundum gesund und glücklich und wird langsam auch etwas zutraulicher.

Beide haben Impfungen und Chip, und Nico hat bereits die Kastration gut hinter sich gebracht. Wir suchen für die beiden reizenden Katerchen einen Top-Platz bei Katzenfreunden, wo sie auch ihren Auslauf haben.



Katzenkinder sind leicht zu vermitteln, alle wollen Babies haben. Doch die Zeit, wo sie klein sind, ist soo schnell vorbei! Bald sind sie ausgewachsen, und wenn sie dann ihr Zuhause verlieren, bleiben sie entweder im Tierheim sitzen oder sie sind irgendwo draussen sich selbst überlassen, wo sie früher oder später unterwegs nach Nahrung verunfallen oder krank werden und zugrunde gehen.

Fragen Sie bei uns nach, wir haben immer wieder Notrufe!

Lassen Sie sich BITTE auch nicht von einer fixen Idee oder einem süßen Bild zur Anschaffung einer Rassekatze verleiten. Abartige Zuchtmerkmale wie Knopfnasen, zu langes Fell usw. und Degeneration rauben ihnen die Lebensqualität und wir werden ganz schnell zu Tierquälern, denn so lange Nachfrage besteht, wird weiter gezüchtet. Holen Sie eine Katze vom Tierheim nach Hause, sie wird es Ihnen danken!

Das FARO-Waldfest im Oktober wurde ein sehr erfreulicher Anlass. Leider war durch die Terminverschiebung (Hochwasser!) die Bekanntmachung nicht mehr so breit wie geplant möglich und es kamen nicht ganz so viele Gäste, wie wir erhofft hatten. Doch wir hatten Prachtswetter, angenehme Besucher und aufgestellte Helfer, die den Ablauf von A-Z souverän im Griff hatten.



Mein Harfenlehrer aus Paraguay sorgte mit seinem argentinischen Kollegen für Feststimmung, und die drei Catering-Feen aus Reinach hatten nicht nur fast alles, was wir brauchten, günstig eingekauft, sie brachten die köstlichen Salate frisch zubereitet auch noch selber zum Fest – und beides wurde FARO geschenkt! Ihnen allen gilt auch an dieser Stelle unser **herzlicher Dank**, im Namen all der Tiere, denen wir damit helfen können.

Wenn Sie selber eine Feier veranstalten, fragen Sie uns, wir geben die Empfehlung sehr gerne weiter!!



Wir sind wieder am Aengelimärt in Allschwil am Samstag, den 8. Dezember ab 17 Uhr !

Helfer sind wie immer willkommen!

Der Aengelimärt vom letzten Dezember war eine gute Erfahrung, wir freuen uns auf viiele Besucher auch in diesem Jahr! Wir bieten wieder Leinen und Halsbänder für Hunde, selbstgemachte Geschenkartikel und warme Getränke an und informieren über unser Projekt für die Tiere in Südeuropa.

Ziehen Sie sich SEHR warm an, letztes Jahr waren viele Schlottergestalten unterwegs...

Ja, und nun ist sie wieder da, die Vorweihnachtszeit. Strassen, Häuser und Bäume in Festbeleuchtung, die Schaufenster dekoriert, und die Kaufeslust rollt an. Und doch - brauchen wir wirklich all die vielen Dinge, möchten denn unsere Angehörigen und Freunde wirklich so reich beschenkt werden..?

Wir können ein Beispiel geben und unsere Gäste bitten, statt der Geschenke eine Spende für die Tiere mitzubringen, die auch zur Weihnachtszeit nichts anderes kennen als Hunger, Angst und Schmerzen.

Viele tun es schon, sie stellen ein Spendenglas hin, und alle freuen sich über das schöne Gefühl, zum Fest der Liebe etwas besonders Sinnvolles und Notwendiges tun zu können.

Wir legen diesmal einen zweiten Einzahlungsschein bei, für alle, die diese Idee übernehmen möchten.

Es bleibt uns, all den vielen Tierfreunden, die unsere Arbeit das Jahr hindurch auf vielerlei Art und Weise unterstützt haben, zu danken und von Herzen ein gesegnetes Fest und einen guten Start in ein rundum glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr zu wünschen!